

Hallo,
ich bräuchte mal ein paar unabhängige Meinungen von ein paar Menschen, die mit untergewichtigen Chins notgedrungen ihre Erfahrungen gemacht haben.

Um das Thema nur mal kurz anzureißen: Lilly, 15 Jahre, hat seit eh und je mit Fliegengewicht zu kämpfen. Ich habe immer probiert sie bei ca. 430 bis 450 Gramm zu halten (Ovator, inzwischen Bavaria, ab und an mal mit etwas Aufbaukost (Milchpellets, Haferflocken) und Heu. Sie frisst gut, nimmt aber kaum zu - egal wie viel sie im Angebot hat.

Ich hab immer probiert sie möglichst hoch zu halten, aber in den letzten 7 Jahren war 450 Gramm ihr Höchstgewicht. Sie kam damit klar, aber ich hatte Angst, dass sie mal krank wird und dann richtig Gewicht verliert.

Den Salat habe ich jetzt. Letzte Woche ist sie in ihrem Käfig richtig doll verunglückt und hat sich eingeklemmt. Da sie auch nicht brüllte, hab ich es erst bei der Käfigkontrolle bemerkt. Sie hat sich ihr Sprungbein auf dreiviertel Höhe fast auf 2cm knochenblank gescheuert und es muss ab.

Seit dem Unfall sitzt sie im Notfallkäfig (hat sich natürlich auch mit der Käfiggenossin zerfetzt), ist gewohnt ruhig (war sie immer) und frisst selbständig, aber wenig. Natürlich biete ich ihr immer genug an, ohne große Laufwege. Trotzdem ist sie jetzt auf 418 runter (am Unfalltag waren es 435).

Mein Doc sagt, er traut sich nicht zu operieren, da sie so ein Hemd ist. Ich hab ihm erklärt, dass es immer schon so war und dass sie für die 20 verlorenen Gramm ca. 6 bis 8 Monate bräuchte, um sie wieder zu bekommen.

Ich kann den Doc verstehen - und stimme ihm zu. Aber die Lösung fehlt.

Da das Gewebe jetzt natürlich schwarz wird (Doc sagte es könne noch ein paar Wochen warten), wird es irgendwann einfach abfallen. Der Knochen stört natürlich beim laufen, aber egal.

Wie bekomme ich sie bis zur OP hoch? Der Darm verträgt dank artgerechter Ernährung fast nichts was vom normalen Futter abweicht und außerdem ist er gerade erst wieder dabei im Schwung zu kommen nachdem er so gut wie ganz weggekippt war (sie bekommt SymbioPharm, da BBB zu schwach war).

Ein Tier das selber frisst Zwangs zu ernähren ist nicht gut, überlege trotzdem ob ich CC

beifüttern soll.

Wenn einer aus der IG Tipps auf Lager hat, dann bitte her damit! Am liebsten wäre mir per Telefon, geht schneller und bringt mehr. Einfach ne PN, ich geb dann meine Nummer rüber oder ihr eure, wenn euch das lieber ist.

Ich wäre heilfroh mal mit jemandem zu sprechen, der die Problematik selber kennt.

Liebe Grüße
Heike
